

Dynamo Dresden startet eFußball-Team: Talente vom eigenen Verein am Pad!

Dynamo Dresden startet eFußball-Team mit drei Spielern, die künftig in virtuellen Ligen antreten. Folge ihren Spielen auf Instagram!

Die SG Dynamo Dresden erkundet nun neue digitale Grenzen und wechselt auf den virtuellen Rasen. Dies geschieht nach einem intensiven Auswahlprozess, der sich über mehrere Sichtungsturniere und ein entscheidendes Finalturnier in der AOK Plus Walter-Fritzsch-Akademie erstreckte. Aus über 70 Teilnehmern haben sich drei talentierte Spieler durchgesetzt, die die schwarz-gelben Farben im beliebten Fußball-Simulationsspiel »EA FC« vertreten werden.

Die frischen Gesichter im eFußball-Team sind Marcel Gramann, bekannt als »Minusmacher31«, Nils Coenen, der unter dem Alias »Trolfary« spielt, und Justin Weißflog, auch unter dem Namen »Justinioo« aktiv. Diese Neuzugänge werden von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden tatkräftig unterstützt, die die Entwicklung dieser digitalen Abteilung und die Förderung des eFußball-Projektes ernsthaft vorantreibt.

Engagement für lokale Talente

Die Entscheidung, Spieler aus der Region auszuwählen, war für die Verantwortlichen der Sportgemeinschaft von großer Bedeutung. David Fischer, Geschäftsführer Kommunikation, äußerte: »Uns war es von Beginn an wichtig, Spieler zu finden, die aus dem Dynamoland kommen, sich mit unserem Verein identifizieren und gleichzeitig bereits als Mitglied Teil unserer

Sportgemeinschaft sind.« Ein derartiges Engagement zeugt von der Verbundenheit der Spieler zu ihrem Verein und der Gemeinschaft im Allgemeinen.

Die Auswahl ist keineswegs einfach gewesen. In den Qualifikationsturnieren haben zahlreiche Bewerber ihr Können unter Beweis gestellt, was die Auswahl der besten Spieler zu einer echten Herausforderung machte. Letztendlich sind alle Verantwortlichen überzeugt, dass die ausgewählten Spieler nicht nur langjährige Fans sind, sondern auch mit ihrer Art perfekt zum Verein passen.

Die SG Dynamo Dresden hat große Pläne für die digitale Zukunft. Neben der Teilnahme an der virtuellen 3. Liga wird das Team auch im DFB-ePokal und im eSachsenpokal antreten, der den virtuellen Landespokal des Sächsischen Fußball-Verbandes darstellt. Diese Schritte zeigen das wachsende Interesse an eSports und die Integration von digitalen Spielelementen in die sportliche Identität des Vereins.

Wie geht es weiter?

Fans und Interessierte können die Fortschritte des eFußball-Teams ab sofort über den Instagram-Kanal »sgdynamodresden_efussball« verfolgen. Hier werden regelmäßig Informationen zu den Spielen, Terminen und den Spielern selbst veröffentlicht. Zusätzlich wird zur kommenden Saison ein Twitch-Kanal ins Leben gerufen, auf dem Fans die spannenden Spiele live miterleben können.

Diese Schritte markieren den Beginn eines neuen Kapitels für den Verein, der mit Innovation und Engagement sowohl in der realen als auch in der virtuellen Sportwelt glänzen möchte. Die Fans können sich auf eine aufregende Zeit freuen, in der die SG Dynamo Dresden auch in der digitalen Dimension ihre Farben stolz vertreten wird.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de